



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Christian Boltanski - gegen das Vergessen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:

Christian Boltanski - gegen das Vergessen

Bestellnummer:

56356

Kurzvorstellung:

- Dieses Material beschäftigt sich mit der Biografie, dem Stil und einer Auswahl an Arbeiten des Künstlers Christian Boltanski.
- Das einführende Experiment fördert die Kreativität und das Vertrauen in die eigene Sinneswahrnehmung der Schüler. Der Zugang zu einigen Installationen Boltanskis, der nur noch über Bildmaterial möglich ist, wird durch diese Erfahrung sehr erleichtert.
- Aus urheberrechtlichen Gründen sind in diesem Material keine Abbildungen enthalten, sondern eine Linkliste zu qualitativ hochwertigen Abbildungen, bzw. Videos im Internet.

Inhaltsübersicht:

- Biografie von Christian Boltanski
 - Kindheit
 - Werke
- Aufgabe
- Für die Lehrer: Anregung zu einem Experiment
- Linkliste

Biografie Christian Boltanskis

Kindheit

Am 6. September 1944 wird Christian Boltanski als drittes von vier Kindern eines jüdisch-ukrainischen Vaters und einer katholisch-korsischen Mutter in Paris geboren. Seine Eltern sind getrieben von dem Wunsch, sich als Franzosen in Paris zu integrieren, weshalb der Vater zum Katholizismus konvertiert. Um zu überleben, muss er sich während des Zweiten Weltkrieges jedoch unter den Bodendielen des Hauses verstecken und die Eltern lassen sich zum Schutz der Familie scheiden. Sie heiraten nach dem Krieg erneut, verbleiben jedoch aufgrund traumatischer Kriegserlebnisse nunmehr im jüdischen Umfeld.

Christian Boltanski bezeichnet sich selbst als nicht religiös, die beiden Religionen spielen in seinem Leben dennoch bis heute eine wichtige Rolle. Obwohl er getauft wird, ist der junge Boltanski häufig Hänseleien als „kleiner Rabbiner“ ausgesetzt. Die Schule besucht er daher nur ungern und pflegt keine sozialen Kontakte außerhalb der Familie. Zu Hause malt er gern, seine Bilder beinhalten zumeist Krieg, Schreckensszenarien und Blut. Mit dreizehn Jahren beschließt Boltanski, Künstler zu werden.

In seinen Arbeiten, die in den bedeutendsten internationalen Kunstsammlungen gesehen werden können, befasst er sich mit Vergangenheit und ihrer Rekonstruktion. Er dokumentiert, rekonstruiert und inszeniert fiktive und reale Schicksale. Als Medien nutzt er hauptsächlich Installation, Performance, Fotografie und Video.

Über seine Kunst kann ein Künstler seine Gefühle ausdrücken. Kannst du dir vorstellen, was Boltanski zeitlebens geprägt hat?



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Christian Boltanski - gegen das Vergessen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

